

Malta

Im Herzen des Mittelmeers

Frühjahr oder Herbst 2026

Inkl. Flug ab ca.

1.799 EUR

p.P. im DZ



HIGHLIGHTS

- Europas südlichste Insel mit vielen Sonnenstunden und über 7000-jähriger Geschichte
- Die kleine Schwester Gozo mit Tempeln, Weinbergen und bezaubernden Buchten
- Umfangreiches Ausflugspaket

Reiseprogramm

1. Tag, Flug nach Malta – Ausflug „Malta – Düfte und Farben“ (ca. 50 km // A)

Geplanter Flug von Deutschland nach Valletta, der Hauptstadt Maltas. Empfang durch unsere Reiseleitung. Anschließend entdecken wir bei einem Halbtagesausflug die grünen Gärten Maltas und erleben die sonst recht felsige Mittelmeerinsel von ihrer charmanten, farbenprächtigen Seite. Wir beginnen mit dem Besuch des bekannten San Anton Garten in Attard, der direkt an den Präsidentenpalast anschließt und mit vielen exotischen Pflanzen aus aller Welt aufwarten kann. Nach einem Spaziergang besichtigen wir den Palazzo Parisio in Naxxar. Der Palazzo wird aufgrund seiner luxuriösen Architektur, den Verzierungen und seinem langen klassischen Garten zurecht als »Mini-Versailles« beschrieben. Wir besichtigen sowohl den Palast als auch die Gärten. Anschließend Fahrt zum Hotel und Check-In. (7 ÜN)

2. Tag, Ein Streifzug durch 7000 Jahre Vergangenheit bis in die Gegenwart (ca. 65 km // F, A)

Wir starten unser Programm in Valletta mit dem Besuch der Malta-Experience-Show. Dieses Multivisions-Erlebnis verschafft uns einen kompakten Überblick über die beeindruckende Geschichte und Kultur Maltas. Anschließend erforschen wir die ältesten Zeugnisse menschlicher Besiedelung der Insel. Die Tempel von Tarxien sowie die hier gefundene Kolossalstatue der Magna Mater werden uns beeindrucken. Danach besuchen wir die megalithische Tempelanlage Hagar Qim, die sich in eindrucksvoller Lage auf einem Hochplateau über dem Meer befindet. Gemeinsam stehen beide Tempelanlagen unter dem Schutz der UNESCO.

3. Tag, Mosta – Mdina – Rabat (ca. 40 km // F, A)

In Mosta sehen wir eine der größten Kirchenbauten der gesamten Christenheit. Mit 52 m Durchmesser und 60 m Höhe verfügt der Dom über die drittgrößte Kuppel der Welt. Die "schweigende" Stadt Mdina ist die ehemalige Hauptstadt Maltas im Herzen der Insel. Die von Mauern umgebene Stadt mit mittelalterlichen Klöstern und Stadttoren ist der Sitz des maltesischen Adels und wurde weithin sichtbar auf einem 185 m hohen Ausläufer des Dingli-Plateaus erbaut. Mdina bezaubert jeden Besucher durch seine engen Gassen, seine 1702 erbaute barocke Kathedrale und den Blick von der Festungsmauer über die Insel. Weiter geht es zu den majestätischen Dingli Klippen, an denen das maltesische Hochland fast senkrecht ca. 200 m in das Mittelmeer abfällt. Im nahegelegenen Clapham Junction geben mysteriöse Schleifspuren und tiefe Rillen im Felsboden Rätsel zu ihrer Herkunft auf. Zum Abschluss fahren wir nach Rabat und besichtigen die St. Paulus Grotte sowie das Wignacourt Museum.

4. Tag, Valletta – Schatzkammer der Johanniter (ca. 48 km // F, A)

Zu Ehren des Großmeisters Jean de la Vallette wurde die uneinnehmbare Festungsstadt Valletta benannt. Von den Upper Barracca Gärten, dem ehemaligen Lustgarten und der Promenade der Ritter auf der Bastionsmauer, hat man auch heute noch den schönsten Blick auf den Grand Harbour. Wir besuchen die St. John's Co-Kathedrale mit einem der bedeutendsten Gemälde von Caravaggio „Die Enthauptung Johannes des Täufers“ im Oratorium. Wir sehen den Großmeisterpalast (von außen) und können das Archäologische Museum besichtigen. Während des heutigen Ausfluges in Valletta werden wir zu zwei leckeren Pastizzi eingeladen. Diese typisch maltesischen Filo- oder Blätterteigtaschen kommen frisch aus dem Ofen der Cordina-Cafeteria und werden seit etwa 500 Jahren in Malta hergestellt.

5. Tag, Tagesausflug nach Gozo, Maltas kleine Schwester (ca. 65 km // F, A)

Mit einer ca. 20-minütigen Überfahrt erreichen wir Maltas kleine Schwesterinsel Gozo. Die Insel hat sich trotz allen Fortschrittes ihre Ursprünglichkeit erhalten. Wir besichtigen die auf einem Tafelberg erbaute imposante Zitadelle von Victoria. Von dem hochliegenden Ort Xaghra genießen wir die herrliche Aussicht auf den rötlichen Sand der Ram-la Bay und erkunden die Kalypso Grotte. In dieser soll die listige Nymphe Kalypso Odysseus sieben Jahre lang gefangen gehalten haben. Danach besuchen wir die neolithische Tempelanlage Ggantija. Dieser Komplex besteht aus zwei sehr gut erhaltenen Tempeln und einer gigantischen Außenmauer. Die Basilika von Ta'Pinu wird mehr und mehr zum Wallfahrtsort von internationalem Rang, besonders, seit sie Papst Johannes Paul II vor einigen Jahren besuchte. Geschichten von Wunderheilungen und unerklärlichen Phänomenen tragen hartnäckig zum unerschütterlichen Glauben der Gozitaner und ihren Traditionen bei. Weiter geht es zum Binnensee in Dwejra. Rückkehr zum Hotel.

6. Tag, Der Zauber einer Insel (ca. 75 km // F, A)

Unser Ausflug führt uns in den Süden der Insel zum Wied iz-Zurrieq. Ebenso steht ein Besuch der Blauen Grotte (wetterbedingt) auf dem Programm. Da die Bootsfahrt in die Grotte wetterabhängig ist, kann sie nur direkt vor Ort gebucht werden. Weiter geht die Fahrt zum malerischen Fischerdorf und Hafen von Marsaxlokk. Ein beliebtes Fotomotiv sind die "Luzzi", typische maltesische buntbemalte Fischerboote. Am frühen Nachmittag fahren wir zu den „Drei Städten“. Birgu – auch Vittoriosa genannt – war erstes Hauptquartier der Ritter um 1530. Wir sehen die üppig ausgestattete Kirche St. Lawrence (von außen) und werfen im Inquisitoren Palast einen Blick auf die Wappensammlung der 68 Inquisitoren. Unsere Führung bietet bemerkenswerte Aussichten auf die Vittoriosa Waterfront und «die Drei Städte» mit seinen Festungsmauern. Zum Abschluss überqueren wir mit dem Maltesischen Dghajsa (Wassertaxi) den Grand Harbour, seines Zeichens der größte Naturhafen im Mittelmeerraum. Hier erhalten wir die beste Gelegenheit, die Befestigungsmauern, antiken Bauwerke Valletta's und die „drei alten Städte“ vom Wasser aus zu betrachten. Am Hafen in Valletta wartet unser Bus für die Rückfahrt zum Hotel.

7. Tag, Tag zur freien Verfügung (F, A)

Genießen wir heute die freie Zeit in der Hotelanlage, am Meer oder bei einem Bummel in der Umgebung

8. Tag, Rückflug nach Deutschland (ca. 25 km // F)

Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland.

(F= Frühstück, A= Abendessen, ÜN = Übernachtung)

Veranstalter

RV Touristik

Es gelten die RV Touristik Geschäftsbedingungen in der letztgültigen Fassung.

Druckfehler, Programmänderungen sowie Änderungen des Reiseverlaufs sind vorbehalten.
